

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913**

4.11.1912

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 4. November 1912.

16. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten)

# Elga.

Nocturnus von Gerhart Hauptmann, nach einer Novelle Grillparzer's.  
Regie: Otto Mienscherf.

### Personen:

Ein Ritter . . . . .	Hugo Höfer.
Der Diener des Ritters . . . . .	Max Schneider.
Ein Mönch, ehemals Graf Starshenski . . . . .	Felix Baumbach.

### Gestalten im Traum des Ritters:

Graf Starshenski . . . . .	Felix Baumbach.
Marina, seine Mutter . . . . .	Marie Frauendorfer.
Elga, seine Frau . . . . .	Melanie Ermarth.
Klein-Elga, sein Töchterchen . . . . .	Berta Jembek.
Die Amme . . . . .	Margarete Biz.
Dimitri } Elgas Bruder aus dem Hause Laichel . . . . .	Otto Hertel.
Grifschka } . . . . .	Paul Gemmede.
Cyinski, Elgas Vetter . . . . .	Emald Schindler.
Timoska, Hausverwalter . . . . .	Wilhelm Wassermann.
Dorika, Elgas Kammerjosef . . . . .	Alwine Müller.
Erster Diener } des Grafen Starshenski . . . . .	Hermann Benedict.
Zweiter Diener } . . . . .	Ludwig Schneider.

Das Stück spielt ohne Zwischenaktpausen.

Schluss des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr.

Tagesklasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von halb 8 Uhr an.

Anfang: **acht** Uhr. Ende: dreiviertel zehn Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. „ 5.—, Sperrsitz: I. Abt. „ 4.— usw.

Krank: Hans Tänzer.

## Bekanntmachungen.

### Karten-Verkauf

Im Hoftheater an der Tageskasse — Haupteingang — für die Tagvorstellung freitags vormittags von 9 bis 1 Uhr und an der Abendkasse,  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Beginn der Vorstellung; an der Vorverkaufsstelle — Eingang Theater — Vorverkauf für die auf dem Theatertitel angekündigten Vorstellungen von der Veröffentlichung bis spätestens am täglich (Sonntag und Feiertage ausgenommen) von 9 bis 1 Uhr vormittags und 2 bis 5 Uhr nachmittags gegen Zahlung der Vorverkaufsgebühr von 25 Pf für jede Karte. Für Plätze des IV. Rangs und Stühlerplätze werden an dem der Vorstellung vorausgehenden Tage keine Vorverkaufsgebühren erhoben.

Karten können auch schriftlich bestellt werden; der Vorverkauf beginn 9 an den Kassen zu haben. Die von Einzelwählern schriftlich bestellten Karten sind spätestens am Tage vor der Vorstellung bis nachmittags 1 Uhr abgeholt. Bei Vorstellungen von auswärts ist Postrücksendung für die Rückantwort beizufügen und der Kassenschein mit Vorverkaufsgebühr nach Postanweisung einzufügen. Rücksendungen werden nicht in Zahlung genommen. Bestellungen, denen der Betrag nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen. Telefonische Bestellungen werden nur von auswärts angenommen und nur dann, wenn der Betrag unmittelbar darauf eingeleistet wird oder sonst Eicherheit für die Einlösung der Bestellung besteht.

Freier werden Karten für alle Vorstellungen gegen Zahlung der Vorverkaufsgebühr verkauft: bei Hoftheater an R. Heller, Sperrkablenstraße 179, Telefon 1643, bei der Weißfaltenhandlung Brück Müller, Sch. Keller- und Haldstraße, Telefon 1988. Die hier schriftlich oder telephonisch bestellten Karten müssen spätestens eine Stunde vor Beginn der Vorstellung für Sonntagvorstellungen mittags  $\frac{1}{2}$  Uhr abgeholt sein; auch beim Militärvertriebsamt, Karl-Friedrich-Straße 21, 2. Stiel, Telefon 1496, ab freitags von 9 bis 1 Uhr und 2 bis 4 Uhr Karten zu haben.

Die Eintrittskarten tragen den Rufnach bei Datum und Hochtags der Vorstellung. Die Karten werden abends, früh bei der Lösung der Karten von der Wichtigkeit bei Tauschverkauf zu überzeugen. Nachträgliche Besondere können nicht berücksichtigt werden.

Wegen bei Verkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen mit ausgetheiltem Programm ergehen besondere Bekanntmachungen.

An allen Verkaufsstellen sind Leihbücher und an den Vorstellungstagen auch die betreffenden Theatertitel zu haben. Fort und in den Verkleben der Theaterkarten finden sich Logenplan des Zuschauerraumes des Hoftheaters an Theaterzettel.

### Spielplan.

Freitag, den 5. November:	5. Vorstellung außer Abonnement. Festvorstellung zum Gedächtnis Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin in herzlich betrachteten Dank: Zweiter Tag <b>Ziegfried</b> . Einget. Heinrich Henkel, a. O. Anfang 6 Uhr.
Sonntag, den 7. November:	6. Vorstellung außer Abonnement. Dritter Tag <b>Götterdämmerung</b> . Bühnenschild: Anna Fehr-Wildenburg, Einget. Heinrich Henkel, a. O. Anfang 6 Uhr.
Freitag, den 8. November:	15. <b>A. Nathan der Weise</b> . Anfang 7 Uhr.
Sonntag, den 9. November:	15. <b>C. Die Zauberflöte</b> . Anfang 7 Uhr.
Montag, den 10. November:	16. <b>B. Die Weiberfinger von Nürnberg</b> . Anfang $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.
Montag, den 11. November:	16. <b>A. Die Räuber</b> . Anfang 7 Uhr.

Der Verkauf der bis mit 9. November nicht eingeleisten Abonnementskarten für das II. Vierteljahr (19, 20. Vorstellung) beginnt am Montag, den 11. November.

### Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 6. November:	6. Abonnementsvorstellung. Zum erstenmal: <b>François Villon</b> . Anfang 7 Uhr.
----------------------------	--